



Bildungsforschung und Bildungspraxis auf Augenhöhe Eine Arbeitstagung

10. September 2020, 10.15 bis 16.00 Uhr

Programmüberblick

Vormittag: Auslegeordnung 10.15 bis 12.15 Uhr

| | |
|--|---|
| <p>Einleitung Warum wären Leitlinien für die Zusammenarbeit von Forschung und Praxis nützlich? Ausgangslage beleuchtet aus der Praxis und der Forschung mit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Jörg Berger, Schulleiter, Vorstandsmitglied profilQ, Geschäftsleitungsmitglied VSLCH • Prof. Dr. Wolfgang Beywl, Seniorprofessor an der Professur für Bildungsmanagement und Schulentwicklung im Institut Weiterbildung und Beratung der PH FHNW | Dialog |
| <p>Einstieg Wie sehen wir die Zusammenarbeit? Erfahrungen, Gedanken, Wünsche, Herausforderungen</p> | Tischrunde 1 Diskussion in homogenen Gruppen |
| <p>Zwei Praxisbeispiele Es berichten: Renate Durrer, Schulleiterin Schule Ehret und Matten, Hünenberg Patricia Wegmüller, Schulleiterin Schule Sonneberg, Thalwil</p> | Präsentationen und Interviews |
| <p>Die andere Seite Wie sehen die anderen die Zusammenarbeit?</p> | Tischrunde 2 Heterogene Gruppen |
| <p>Zusammenarbeit Forschung - Praxis konkret Diskussion der Gruppenergebnisse</p> | Roundtable-Austausch Visualisierung |

Nachmittag: Bestimmung möglicher Eckdaten einer gemeinsamen Charta 13.30 bis max. 16.00 Uhr

| | |
|---|---|
| <p>5. Zu klärende Bereiche für eine Zusammenarbeit auf Augenhöhe Welche Bereiche müssten mögliche Regelungen abdecken?</p> | Diskussion in Gruppen Visualisierung |
| <p>6. Vorschläge für Standards der Bereiche</p> | Worldcafé |
| <p>7. Gemeinsame Auswertung Erste Schlussfolgerungen</p> | Plenum |
| <p>8. Wie soll der Prozess weitergehen? Nächste Schritte, weitere Massnahmen, Umsetzung</p> | Alle |

Moderation

Jörg Berger, Schulleiter, Vorstandsmitglied profilQ, Geschäftsleitungsmitglied VSLCH

Visualisierung

Michael Meier, Denkpinsel, <http://michaelmeier.ch/Denkpinsel/>